

Zur Geburt die erste Lederhose

Rottach-Egern – Seine erste Lederhose hat Luis Matthias Röttgermann-Bertele schon bekommen. „Die ist noch ein bisschen groß, aber bald passt Luis rein“, erklärt Mama Kirsten Freund schmunzelnd. Die 39-Jährige kommt ursprünglich aus Schleswig-Holstein. Da waren Großonkel und Großtante wohl etwas besorgt, dass die bayerische Tradition zu kurz kommen könnte und überreichten pünktlich zur Geburt die Kurze in Babygröße.

Dabei sind die Sorgen völlig unbegründet. Papa Matthias Röttgermann-Bertele (34) ist gebürtiger Rottach-Egerner (Kreis Miesbach) und ein begeisterter Kletterer. Deshalb musste Mama Kirsten auch auf das o im Namen Luis verzichten. „Wir schreiben es wie den Bergsteiger Luis Trenker“, sagt sie. Doch mit oder ohne o: Luis ist das Glück seiner Eltern. Und als echtes Sonntagskind – Luis kam am 21. September zur

Welt – bereitet er ihnen nur Freude. „Er ist brav“, verrät die stolze Mama. Ihr Glück würde sie gerne mit ihren Eltern teilen. Ein bisschen dauert es noch, bis Oma und Opa den Weg aus dem Norden auf sich nehmen. Bis dahin könnte die Lederhose dann passen.

AGLAJA ADAM



Einen langen Nachnamen muss sich der kleine Luis Röttgermann-Bertele künftig merken. Aber das wird er schon schaffen, genauso, wie in seine Lederhose reinzuwachsen. Vielleicht kann er sie nächstes Jahr zur Hochzeit seiner Eltern tragen.

FOTO: LEDER